

Ms. or. oct. 3512 - 2



Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 3512 - 2
↳ alternativ	PPN : 1880896125
Typ	Text aus Sammelhandschrift
Formtyp	Kodex
Link zum externen Bild	Digitale Bibliothek der SBB https://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB00035E2900020220
Bearbeiter	Reck Moradi
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC0 1.0
MyCoRe ID	DE1Book_manuscript_00076684
erstellt am	2024-10-23T19:13:24.314Z
letzte Änderung	2025-02-06T11:33:14.881Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	vermutlich 741 oder 742/1340-1
Titel	
↳ wie in Hs.	ar Bl. 109a: مفتاح الانشا
	de Bl. 109a: Miftāḥ al-Inšā
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	ar Bl. 108b: حمدی که مرکب تیزگام وهم سالهای نامعدود به سرحد ابتدای آن نرسد
Kolophon	de Bl. 142a
Thematik	Stilistik, Brief
Inhalt	de Tabellen von Briefformeln
???	de s. Storey PL III, 2, S. 245 # 420
module.mymss.manuscript.mss40.view	
???	

Personendaten

Verfasser:in	
↳ Vorlageform	ar f. 108b محمد بن حاجی

↳ Link	de f. 108b: Muḥammad Ibn-Ḥāǧī https://qalamos.net/receive/MyMssPerson_agent_00015458
↳ Name	Saīdī, Muḥammad Ibn-Ḥāǧī as- السعيدى، محمد بن حاجى

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 3 Teile, T. 2
Einband	de Brauner Ledereinband mit Klappe und rotbraunem Rücken. Blind gepresste Medallons mit Anhängern, Ecken und Zierrand auf beiden Deckeln und auf der Klappe. Blind gepresste Verzierung auf dem Buchrücken. Die Klappe ist brüchig. Der Buchblock ist neu befestigt und einzelne Blätter sind neu aufgezogen. Am Anfang und am Ende je ein neues Vorsatzblatt.
Link zur Sammelhandschrift	[SBB-PK] Ms. or. oct. 3512, , DE1Book_manuscript_00019931
Blattzahl	de 34 Bl.; Bl. 108b-142a
Anmerkungen	de Dieser Teil ist kommentiert bei Naǧm'ābādī 1339/1960, S. 67. Bl. 108b wurde von einem anderen Schreiber geschrieben und auch abweichend gestaltet. Dieser Schreiber hat die Endredaktion des Werkes durchgeführt, s. Bl. 142a (20. Ġumāda al-awwal 751/3. August 1350). Die Kustoden fehlen teilweise durch die Restaurierung der Blätter.
Textspiegel	de 11 x 17 cm
Zeilenzahl	de 17; Bl. 108b: 22
Kustoden	fast durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Ta'liq arabisches Alphabet → Nash
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de Bl. 108b: sehr geschwungene dicke Schrift (Ta'liq). Kamand in Schwarz. Basmala, Orientierungszeichen, Leitwörter in Rot. Die Leitwörter sind vertikal geschrieben (mongolischer Einfluss?). Alle anderen Seiten in feiner Schrift, Nash-i ta'liq-āmīz. Ġadwal in Schwarz, Leitwörter, Überstreichungen, Orientierungszeichen in Rot. Ab Bl. 109b ausschließlich Tabellenform.